

Inhalt.

I. Älteste Zeit (bis 1331).

Seite

Der Zettlitzer Gau	11
Die Gründung der Stadt.	
Die Zeit der Gründung	13
Der Name der Stadt	15
Ort und Art der ersten Anlage	17
Die ersten Bewohner	19
Das älteste Baudenkmal	20
Sonstige älteste Nachrichten	21

II. Schlauckenwerth in königl. Besitz (1331—1434).

Die Stadt und ihre Privilegien.

Die Privilegien des Königs Johann	27
Die Privilegien und Verfügungen des Kaisers Karl IV.	29
Die Privilegien des Königs Wenzel IV.	30
Kirchliche Angelegenheiten	36
Gedeihen der Stadt und die Hussitenkriege	38

III. Verschiedene Herren: Schlick, Schönburg, Wirsperg und der Schlauckenwerther Stadtrat (1434—1623).

Geschichtlicher Überblick

Innere Verhältnisse.

Stadtbefestigung und Bauwesen	67
Verwaltung und Gerichtsbarkeit	69
Vermögensverhältnisse, Steuern und Abgaben	80
Kranken- und Armenwesen	83
Kirche und Schule	85
Gewerbewesen	92
Handel und Verkehr	99
Land- und Forstwirtschaft	102
Nationale Verhältnisse	104

IV. Die Herzoge von Sachsen-Lauenburg (1623—1689).

Geschichtlicher Überblick

Innere Verhältnisse.

Stadtbefestigung und Bauwesen	124
Stadtverwaltung und Gerichtsbarkeit	129
Vermögensverhältnisse und Steuerwesen	134
Kranken- und Armenwesen	136

	Seite
Kirche und Schule	138
Gewerbewesen	144
Handel und Verkehr	149
Land- und Forstwirtschaft	150
Geselliges Leben	151

V. Die Markgrafen von Baden (1690—1787).

Geschichtlicher Überblick	157
--	-----

Innere Verhältnisse.

Stadtbefestigung und Bauwesen	175
Stadtverwaltung und Gerichtsharkeit	181
Vermögensverhältnisse und Steuerwesen	193
Kranken- und Armenwesen	198
Kirche und Schule	201
Gewerbewesen	209
Handel und Verkehr	217
Land- und Forstwirtschaft	219
Bergbau	221
Geselliges Leben	222

VI. Kameraltherrschaft und die Großherzöge von Toscana (1787 bis um 1848).

Geschichtlicher Überblick	227
--	-----

Innere Verhältnisse.

Stadtbefestigung und Bauwesen	236
Verwaltung und Gerichtsharkeit	238
Vermögensverhältnisse und Steuerwesen	242
Kranken- und Armenwesen	244
Kirche und Schule	247
Gewerbewesen	253
Handel und Verkehr	258
Land- und Forstwirtschaft	260
Geselliges Leben	262

Urkunden und Belege.

a) Die wichtigsten Privilegien und Urkunden der Stadt Schlackenwerth im Schloßarchiv	III
b) Handwerksordnungen als Musterbeispiele	XIV

Anhang.

A. Besiedlung der Umgegend	3
B. Herrschaft und Dorfuntertanen	9
C. Die Rittergüte der Umgegend	23